



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2019/3215

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

24.10.19

Datum

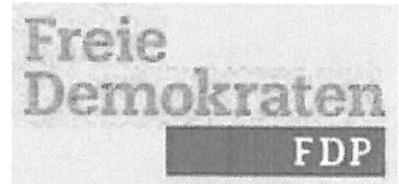
Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Kinder- und Jugendhilfeaus- schuss	14.11.2019	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Öffnungszeiten von Kindertagesstätten
- Antrag der Gruppe FDP vom 18.09.19

Anlage/n:

3215 - Antrag



FDP-Ratsgruppe
Dönhoffstr. 99
51373 Leverkusen
Leverkusen 18.09.2019

Herrn
Oberbürgermeister Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag der FDP Ratsgruppe auf die Tagesordnung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Randzeitenbetreuung durch eine Flexibilisierung der Öffnungszeiten der Kitas optimiert werden kann. Dabei werden auch Fördermöglichkeiten durch Bundes- und Landesprogramme überprüft.

Begründung:

Zeitdruck sowie Vereinbarkeit von Beruf und Familienzeit sind Herausforderungen, die viele berufstätige Eltern bewältigen müssen. Die damit verbundenen Probleme verstärken sich noch bei Alleinerziehenden oder wenn kein Netzwerk bestehend aus Großeltern, Freunden oder Babysittern vorhanden ist.

Die Öffnungszeiten der Kitas in Leverkusen sind sehr starr und einheitlich geregelt, dies führt bei unerwarteten Ereignissen im Beruf zu Stress bei der Organisation von Betreuungsalternativen, was am Ende des Tages auch negative Auswirkungen auf das Kind nach sich zieht. Um auf die Bedarfe junger Eltern einzugehen, sollten Öffnungszeiten flexibler gestaltet werden. Dies wäre eine große Entlastung für die betroffenen Eltern. Ein entspanntes Familienleben hätte auch positive Auswirkungen auf die Entwicklung der Kinder.

Auf der Internetseite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gibt es Informationen zum Förderprogramm „KitaPlus: Weil gute Betreuung keine Frage der Uhrzeit ist“. Die Verwaltung möge prüfen, ob eine Flexibilisierung der Öffnungszeiten mit Hilfe dieser Fördermöglichkeit in Leverkusen umgesetzt werden kann.

Agnes Pötz

Jugendpolitische Sprecherin

Monika Ballin-Meyer-Ahrens

Ratsfrau